

FH Krems

Freiwillig | Angebot für Studierende & Lehrer.

Von Martin Kalchhauser

KREMS | Mit einem sicheren Gefühl durchs neue Studienjahr – dazu hat sich die **IMC** FH Krems klar bekannt und ein umfangreiches COVID-19-Präventionspaket implementiert. Als zusätzliche Maßnahme werden ab sofort freiwillige kostenlose Antigen-Schnelltests angeboten.

Die Aktion richtet sich an die Lehrenden, Forschenden, Studierenden und Mitarbeiter der FH, die im Jänner und Februar in Präsenz an

einem der Standorte der IMC FH Krems arbeiten bzw. studieren.

Auch während des dritten österreichweiten Lockdowns agiert die Hochschule als verlässlicher Partner für Studierende und Team. „Wie auch schon im

März konnten wir in sehr kurzer Zeit fast unsere gesamte Lehre auf Online-Betrieb umstellen. Unser großes Ziel ist es, dass für die Studierenden keine maß-

„Ziel ist, dass für die Studierenden keine maßgeblichen Verzögerungen entstehen.“

Martin Waiguny, Leiter des Kollegiums der IMC FH Krems

geblichen Studienverzögerungen entstehen“, bekräftigt Kollegiumsleiter Martin Waiguny. Nur vereinzelte Lehrveranstal-

bietet Schnelltests an

Umfassendes Präventionskonzept ermöglicht auch vorgeschriebene Präsenzveranstaltungen.

tungen finden in den Gebäuden am Campus statt. Dabei handelt es sich um Lehrveranstaltungen, die in Präsenz angeboten werden *müssen*, um die gesetzlich vorgeschriebenen Lernziele erreichen zu können, etwa Übungen in den Gesundheitswissenschaften und Laborübungen in den Studiengängen Medical and Pharmaceutical Biotechnology und Applied Chemistry. Bei diesen Lehrveranstaltungen gelten exakte Hygienevorschriften. Seit 7. Jänner können alle Teilnehmenden einen kostenlosen Antigen-Schnelltest machen lassen.

„Das Ziel unserer Teststrategie ist es, mehr Sicherheit für Lehrende, Forschende, Studierende und Mitarbeitende der IMC FH Krems, die in Präsenz anwesend

sind, zu bieten“, betont Geschäftsführerin Ulrike Prommer. „Das ist ein freiwilliges Angebot. Neben der Gesundheit unserer Mitarbeiter ist wichtigstes Ziel, dass unsere Studierenden das Studienjahr ohne Semesterverlust abschließen können.“

„Wir haben mit unseren Experten aus den Departments Life Sciences und Gesundheitswissenschaften eine Teststrategie erarbeitet, um ein frühes Erkennen von Corona-Infektionen und somit ein schnelleres Contact-Tracing zu ermöglichen“, erklärt Markus Golla, Studiengangsleiter für Gesundheits- und Krankenpflege. „Mich freut, dass es dadurch für unsere Studierenden auch einen wertvollen Praxisbezug gibt.“



Geschäftsführerin Ulrike Prommer war eine der ersten aus dem IMC-Team, die sich dem Antigen-Test unterzog.
Foto: IMC FH Krems